

13.10.2020 – 07:00 Uhr

Gerresheimer auf Kurs für starkes zweites Halbjahr

Düsseldorf (ots) -

- **Drittes Quartal im Plan**
- **Konzernumsatz bei EUR 349 Mio., organisches Umsatzwachstum im Kerngeschäft 2,1 Prozent**
- **Adjusted EBITDA steigt um 4,1 Prozent auf EUR 75 Mio.**
- **Deutliche Verbesserung des Free Cash Flow auf EUR 38 Mio.**
- **Starkes viertes Quartal 2020 erwartet**
- **Prognose für 2020 bestätigt**

Die Gerresheimer AG ist im dritten Quartal 2020 im Kerngeschäft profitabel gewachsen und bestätigt die Prognose für 2020, trotz der temporär geringeren Nachfrage nach hochwertigen Parfümflakons durch Covid-19. "Gemeinsam mit den Impfstoffherstellern bereiten wir die weltweiten Covid-19 Impfkampagnen vor. Dafür bauen wir zusätzliche Kapazitäten für die Herstellung von Injektionsfläschchen auf. Darüber hinaus ergeben sich vielfältige Wachstumsmöglichkeiten für uns. Wir setzen unsere Strategie für profitables und nachhaltiges Wachstum konsequent um. Wir investieren in die Zukunft des Unternehmens, wachsen profitabel und erwarten ein starkes viertes Quartal", kommentierte Dietmar Siemssen, Vorstandsvorsitzender der Gerresheimer AG.

Auf Basis eines organischen Wachstums von 2,1 Prozent im Kerngeschäft hat Gerresheimer im dritten Quartal des Geschäftsjahres 2020 (1. Juni bis 31. August 2020) Umsatzerlöse in Höhe von EUR 349 Mio. erzielt. Gerresheimer konnte mit seinen Primärverpackungen aus Glas und Kunststoff für flüssige und feste Medikamente, Spritzen sowie Drug-Delivery-Devices wie Insulin-Pens und Asthma-Inhalatoren profitabel wachsen. Die von Gerresheimer hergestellten Injektionsfläschchen werden ein wichtiger Bestandteil der bevorstehenden Covid-19 Impfkampagnen sein, worauf sich Gerresheimer gemeinsam mit den Impfstoffherstellern vorbereitet. Gerresheimer investiert weiterhin in zusätzliche Kapazitäten in diesem Geschäftsfeld. Aufgrund von Covid-19 war die Nachfrage nach hochwertigen Parfümflakons in den jüngsten Quartalen niedriger als im Vorjahr. Gerresheimer konnte im zurückliegenden Quartal die geringeren Umsätze mit Kosmetikverpackungen durch höhere Umsätze mit Medikamentenverpackungen sowie Drug-Delivery-Devices kompensieren.

Das Adjusted EBITDA stieg im dritten Quartal 2020 um 4,1 Prozent auf EUR 75 Mio. an. Die Adjusted EBITDA-Marge lag bei 21,5 Prozent. Das bereinigte Konzernergebnis lag im dritten Quartal 2020 bei EUR 31 Mio. Das bereinigte Ergebnis je Aktie nach nicht beherrschenden Anteilen belief sich im dritten Quartal 2020 auf EUR 0,97. Der starke Free Cash Flow betrug im dritten Quartal EUR 38 Mio. Der Adjusted EBITDA Leverage betrug unverändert 3,2x zum Ende des dritten Quartals 2020. Anfang Oktober hat Gerresheimer einen Vertrag für ein Schuldscheindarlehen über EUR 325 Mio. zu attraktiven Konditionen unterzeichnet. Die Mittel dienen hauptsächlich zur Tilgung des fünfjährigen Schuldscheins aus 2015. Der Abschluss ist für den 10. November 2020 geplant.

Prognose 2020

Für das Geschäftsjahr 2020 erwartet Gerresheimer unverändert:

- Umsatzwachstum im mittleren einstelligen Prozentbereich
- Adjusted EBITDA-Marge von rund 21 Prozent
- Investitionen von rund 12 Prozent der Umsatzerlöse

Indikation für die Folgejahre

- Jährliches organisches Umsatzwachstum im mittleren einstelligen Prozentbereich
- Mittelfristig wird eine Adjusted EBITDA-Marge von 23 Prozent angestrebt
- Jährliches Investitionsvolumen zwischen 8 Prozent und 10 Prozent der Umsatz-erlöse

Die Mitteilung zum dritten Quartal 2020 finden Sie unter: www.gerresheimer.com/investor-relations/berichte

Pressekontakt:

Jens Kürten
Group Senior Director Communication & Marketing
Phone +49 211 6181-250
Telefax +49 211 6181-241
jens.kuerten@gerresheimer.com